

Vereinsausstellung zum 75jährigen Bestehen der Eisenbahnfreunde Breisgau e.V.

Die diesjährige Vereinsausstellung steht im Zeichen unseres Vereinsjubiläums: Die Eisenbahnfreunde Breisgau e.V. sind nun 75 Jahre alt! Und so haben wir uns einmal umgesehen und zusammengestellt, was der Verein, aber auch seine Mitglieder, an Aktivitäten zu bieten haben. Lediglich die N-ler im Dreiländereck und André Steinbrecher sind keine Vereinsmitglieder, die N-ler aber seit vielen Jahren Gäste auf unseren Ausstellungen.

N-ler im Dreiländereck

Die kleine Gruppe ist kein Verein, sondern eine Art Arbeitsgemeinschaft und ist schon oft bei uns zu Gast gewesen. Irgendwie gehören sie dazu.



Ihre Modulanlage in Spur N – eigentlich sind es zwei: eine eingleisige und eine zweigleisige Strecke – findet beim Publikum immer Anklang. In diesem Jahr werden sie ein Arrangement der eingleisigen Strecke zeigen.

André Steinbrecher

Der Modellbauer aus der Nähe von Kehl baut schöne Bäume für verschiedene Spurweiten und zeigt diese in seinem kleinen, aber feinen Diorama.

Hier kann man sich wahrlich in den Details verlieren.



Christian Seiler

Christian ist inzwischen Vereinsmitglied und hatte schonmal seine Spur-N-Anlage in anderer Zusammensetzung bei unserer Ausstellung in Kirchzarten-Burg gezeigt.

Peter Kappus



Unser langjähriges Vereinsmitglied der Eisenbahnfreunde Breisgau ist ein Freund der Märklin-Nostalgie, die er diesmal wieder zeigen wird. Zwar hat er auch eine umfangreiche LGB-Anlage, doch die muss in diesem Jahr leider daheim bleiben.

Freuen sie sich auf einen nostalgischen Rückblick in die „gute alte Zeit“ der Modelleisenbahn!

Matthias Teufert

Sein Diorama „Die Waltons“ – angelehnt an die bekannte amerikanische Fernsehserie – war schon auf verschiedenen Ausstellungen zu Gast, zuletzt Anfang 2024 in Stetten an der Donau.

Seitdem hat das Diorama noch ein paar kleinere Änderungen erfahren, doch sehen Sie selbst ...



SURAVA – ein Ausflug in die Schweiz

Die kleine Anlage nach schweizerischem Vorbild Surava der Rhätischen Bahn wurde von unserem langjährigen Vereinsmitglied John Sprangers vor vielen Jahren erbaut und ist nach seinem Tod von uns übernommen worden. Nach einer technischen Überarbeitung sind wir nun dabei, auch die etwas in die Jahre gekommene Landschaft wieder aufzufrischen. Wir sind damit noch lang nicht fertig, zeigen können wir die Anlage aber trotzdem.

Das Experiment

Als Teil unserer H0e-Vereinsanlage *Preßnitzalbahn* haben schon viele Zuschauer den Bahnhof – oder genauer: Haltepunkt – Schlössel gesehen. So allerdings kam der noch nicht daher. Wir wollen einmal eine für uns ungewohnte Präsentationsart versuchen, sowohl betrieblich wie auch optisch – lassen Sie sich überraschen ...





Ein Blick auf die alte Brücke am Haltepunkt Schlüssel.